

Vom Bahnhof Sauerlach zum Kloster Reutberg

Tourenbeschreibung | SZ-Lesertouren



Eine anspruchsvolle Tour durch das hügelige Alpenvorland von Sauerlach über Sachsenkam – wo sich bei einer Einkehr im Biergarten der Klosterbrauerei Reutberg ein einzigartiger Ausblick über das gesamte Alpenpanorama bietet – nach Holzkirchen.

Startbahnhof: Sauerlach **S3**

Zielbahnhof: Holzkirchen **S3**

Eignung: Die Tour ist für konditionsstarke Radler geeignet, denen die 515 Höhenmeter, die es auf der 59 Kilometer langen Strecke zu überwinden gilt, nichts anhaben können. Zumeist auf separaten Radwegen oder kleinen, wenig befahrenen Straßen, entkommt man dem KFZ-Verkehr sehr gut. Die ganze Strecke führt über Asphalt, weshalb sie auch für Rennradler geeignet ist.

Tickets: Besonders günstig fahren Sie mit der Single- oder Partner Tageskarte für eine oder für bis zu fünf Personen einen ganzen Tag im jeweiligen Geltungsbereich.

Zusätzlich benötigen Sie für die Fahrradmitnahme in den S-Bahnen pro Fahrrad mit einer Reifengröße von über 20 Zoll eine Fahrrad-Tageskarte.

Weitere Informationen zum richtigen Ticket erhalten Sie unter: www.mvv-muenchen.de

Streckenlänge: 59 km

Einkehr-/Bademöglichkeiten und Sehenswürdigkeiten:

- Harmatinger Weiher bei Harmating, Thanninger Weiher bei Thanning
- Dietramszell mit Kloster und Klosterschänke
- Kloster Reutberg mit Klosterbrauerei und Klosterstüberl

Tourenbeschreibung

Wir starten unsere knapp 50 Kilometer lange Tour durch das hügelige Alpenvorland am Bahnhof Sauerlach. Wir verlassen ihn in westliche Richtung, queren den Bahnhofsvorplatz und die Bundesstraße 13 (Tegernseer Landstraße) und fahren geradeaus in die Bahnhofstraße in Richtung Westen.

Am Ende der Bahnhofstraße biegen wir links in die Kirchstraße und gelangen so an die Wolfratshausener Straße, der wir kurz nach rechts ortsauswärts folgen. Links zweigt bald der Pechlerweg ab, dem wir durch die Siedlung hindurch folgen bis schließlich kurz hinter der Bebauung rechts die Obstbaumallee abzweigt. Wir folgen dem Weg bis er auf den Oberbrandweg trifft und fahren dort geradeaus weiter in die Keltenstraße hinein. Die Keltenstraße biegt bald nach rechts ab, wir

folgen ihr und nehmen kurz nach der Abbiegung den kleinen Rad- und Fußweg linkerhand, der uns zwischen den Häusern hindurch an die Wolfratshausener Straße zurückführt. Wir folgen dem Radweg an der Wolfratshausener Straße nach links, weiter aus Sauerlach hinaus und in den Wald hinein.

Im Wald zweigt schließlich nach links die Endlhausener Straße ab, der wir nun ohne abzubiegen bis nach Grobeichenhausen hinein folgen. An der Kreuzung in der Ortsmitte von Grobeichenhausen halten wir uns kurz rechts und folgen gleich wieder links der Endlhausener Straße aus dem Ort hinaus. Kurz bevor wir schließlich Endlhausen erreichen, heißt die Straße nun Grobeichenhauser Straße. Die Grobeichenhauser Straße führt uns in Endlhausen an die Altkirchner Straße,

die wir leicht schräg überqueren und der Oberbiburger Straße ortsauwärts folgen. Bevor wir den Ort hinter uns lassen, biegen wir links ab in Richtung Eulenschwang.

In Eulenschwang biegen wir, nachdem wir den Dorfweiher rechts liegen gelassen haben, nach links ab und gleich darauf wieder nach rechts in Richtung Aufhofen. Wir erreichen den Ort auf der Eulenschwanger Straße, biegen dort aber links ab auf die Hofmarkstraße in Richtung Thanning – wo sie dann Aufhofener Straße heißt. Wir fahren direkt auf die Sauerlacher Straße zu, der wir kurz links folgen, bevor wir gleich wieder rechts auf die Hauptstraße abbiegen, die uns durch Thanning hindurch und im Süden wieder aus dem Ort hinaus führt. An Feldkirchen und Schallkofen vorbei geht es weiter in südliche Richtung und schließlich nach Harmating hinein. Dort lädt der Harmatinger Weiher zu einer kurzen Verschnaufpause ein.

Wir fahren weiter gen Süden und erreichen hinter Harmating die Staatsstraße, der wir kurz nach rechts folgen, um gleich wieder links nach Humbach abzubiegen. Wir folgen durch Humbach hindurch der Staatsstraße 2073 und verlassen diese erst hinter Humbach in Richtung Manhartshofen hinauf (zweite größere Abzweigung hinter Humbach).

In Manhartshofen biegen wir links ab in Richtung Thankirchen. Vor Thankirchen, nachdem wir den Kuhgraben überquert haben biegen wir wiederum rechts ab (zweite Abzweigung rechts hinter Manhartshofen). Wir gelangen bei Leismühl an eine größere Straße, in die wir nach links in Richtung Obermühlthal abbiegen. Vorbei am Holzmarkt Suttner halten wir die Augen offen und biegen bald links in die Straße „Poazlgasteig“ ab, die uns direkt nach Obermühlthal hineinführt. Am Ende des Poazlgasteigs erreichen wir die Tölzer Straße, in die wir nach rechts einbiegen und der wir über einige Hügel und durch den Wald bis nach Kirchbichl folgen. Dort biegen wir links ab und folgen nun der Nikolaus-Rank-Straße wieder aus dem kleinen Ort hinaus. Nach einer langgezogenen Rechtskurve (nicht der grün-weißen Radwegweisung im Scheitelpunkt der Kurve nach links folgen!) biegen wir schließlich in Richtung Sachsenkam ab. Wir folgen der Straße nun bis Sachsenkam hinein.

In Sachsenkam treffen wir wieder auf die Tölzer Straße, der wir nach links folgen. Im Ortskern verlassen wir die Tölzer Straße nach links in Richtung Kloster Reutberg (Holzkirchner Straße bzw. Reutbergstraße).

Nachdem wir uns im Klosterbräustüberl ordentlich gestärkt haben, radeln wir weiter in nördliche Richtung von Sachsenkam weg auf der Stubenbachstraße. Nachdem wir einige Höhenmeter hinter uns gebracht haben, gelangen wir an die Bundesstraße 13. Dem begleitenden Radweg folgen wir bergan nach links. Schon bald verlassen wir die stark befahrene Straße wieder und biegen nach links in Richtung Kleinhartpenning ab. Dort bleiben wir dann zunächst auf der Asberger bzw. Dorfstraße, bis schließlich nach rechts der Marktfeldweg abzweigt, den wir nun bis zur Staatsstraße 2073 befahren. Die Staatsstraße 2073 bringt uns schließlich rechts zur Bundesstraße 13 zurück. Wir folgen wieder dem Radweg nach links nach Holzkirchen hinein.

Den begleitenden Radweg an der Bundesstraße verlassen wir schließlich in Holzkirchen, wir biegen nach links in die Holzstraße ein. An ihrem Ende biegen wir rechts in die Baumgartenstraße ab und folgen ihr – über die Hafnerstraße hinweg – bis wir wieder an die Bundesstraße gelangen.

Kurz müssen wir nun nach links an der Bundesstraße entlang, bis wir rechterhand den Holzkirchner Bahnhof erblicken. Dort endet unsere Tour von Sauerlach über das Kloster Reutberg bis nach Holzkirchen. Mit der S-Bahnlinie 3 kommen wir nun zurück nach Sauerlach oder weiter bis nach München.

Höhenprofil der Tour:

